

# Wie eine Kirchturmuhren ihren alten Tick bekommt

## Köllerbach

(Veröffentlicht am 13.05.2014)

**Köllerbach.** Kostenlose Führungen bietet das Saarländische Uhrenmuseum in Uhrmachers Haus in Köllerbach zum Internationalen Museumstag am Sonntag, 18. Mai, an. Den Internationalen Museumstag gibt es seit 1977. An diesem Tag wird in Deutschland jedes Jahr unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten auf Vielfalt und Bedeutung der Museen aufmerksam gemacht. In diesem Jahr machen zahlreiche Museen mit besonderen Aktionen auf ihre Schätze aufmerksam - von Heimat- und Regionalmuseen bis zu den großen staatlichen Einrichtungen. Das Motto lautet "Sammeln verbindet".

„Das Saarländische Uhrenmuseum, das Zeitmessgeräte sammelt und ihre Bedeutung für die technische, kulturelle und gesellschaftliche Entwicklung in einzelnen Epochen darstellt, beteiligt sich mit einem umfangreichen Programm an diesem internationalen Ereignis“, heißt es in der Einladung. Die kostenlosen Führungen werden von 15-18 Uhr angeboten. Ebenfalls kostenlose Führungen in den Sonnenuhrgarten gibt es um 15.30 Uhr, 16.30 Uhr und 17.30 Uhr.

Betreiber des Museums ist der "Freundeskreis alter Uhrmacherkunst". Dr. Dietmar Schuler, 2. Vorsitzender des Vereins, hält um 16 Uhr den Vortrag "Aufbau, Restaurierung und Rückbau einer Kirchturmuhren von 1550" und berichtet darin von den vielfältigen Schwierigkeiten und Erfahrungen, die eine Arbeitsgruppe des Vereins unter seiner Leitung machte, als sie die alte Kirchturmuhren wieder in ihren Originalzustand zurückversetzte. *mr*